

Stiftung trias, Droste-Hülshoff-Str. 43, 45525 Hattingen (Ruhr)

Gemeinnützige Stiftung
für Boden, Ökologie
und Wohnen

Droste-Hülshoff-Str. 43
45525 Hattingen (Ruhr)
Tel.: +49 2324 56970-0
Fax.: +49 2324 56970-99
www.stiftung-trias.de

Meike Bürvenich
Tel.: +49 2324 56970-19
meike.buervenich@
stiftung-trias.de

29.08.2023

Presseinformation

Neues Wohnen/ gemeinschaftliches Wohnen

Jubiläumsveranstaltung: 20 Jahre Wohnprojekte-Tag-NRW

Hattingen/ Bochum: „Blick zurück nach vorn“: Dieser Titel passt zum 20. Wohnprojekte-Tag NRW. Bei der Jubiläumsveranstaltung am Freitag, 8. September, im Wissenschaftspark Gelsenkirchen erinnern sich die Akteur*innen an die anfänglichen Herausforderungen bei gemeinschaftlichen Wohnprojekten. Und sie blicken nach vorne – auf die Potenziale, die in neuen Wohnformen in NRW stecken. Wer sich für gemeinschaftliches Wohnen interessiert, kann sich für den Wohnprojektetag noch anmelden.

Als im Jahr 2003 das erste Mal in Nordrhein-Westfalen zu einem Wohnprojekte-tag eingeladen wurde, steckte das Thema noch in den Kinderschuhen. Es gab wenig Vernetzung, und sowohl in der Bürgerschaft als auch in Kommunen und Wohnungsunternehmen war gemeinschaftliches Wohnen weitestgehend unbekannt. Die WohnBund-Beratung NRW GmbH und die Stiftung trias wollten dies – unterstützt durch die GLS Bank – ändern und riefen den Wohnprojektetag NRW ins Leben. In 20 Jahren haben an ihm viele Menschen aus Projekten, Politik und Zivilgesellschaft teilgenommen.

"In den letzten Jahren beobachten wir eine dynamische Entwicklung in der Wohnprojekte-Landschaft", sagt **Jörn Luft, Vorstandsmitglied der Stiftung trias**. "Der Wohnprojekte-Tag war all die Jahre ein wichtiges Bindeglied für die Szene, denn einmal im Jahr konnten sich Projekt-Macher*innen hier treffen und austauschen. Heute erkennen auch Politik und Kommunen zunehmend, dass es

alternative Wohnformen jenseits des klassischen Ein- oder Mehrfamilienhauses braucht, um das Wohnen sozialer, klimaverträglich und bezahlbar zu machen. Die Rahmenbedingungen hierfür müssen weiter ausgebaut werden."

Kooperationspartner **Horst Hücking** von der **WohnBund-Beratung NRW GmbH** in Bochum ergänzt: „Wir freuen uns, zusammen mit den eingeladenen Wohnprojekten sichtbar zu machen, welche Antworten gemeinschaftliches, selbstorganisiertes Wohnen, z.B. in Genossenschaften, auf aktuelle Zukunftsfragen bietet. Und natürlich hoffen wir, noch mehr Menschen in NRW für das Thema zu begeistern.“

Der 20. Wohnprojektetag wird um 10 Uhr durch Kay Noell vom NRW-Bauministerium eröffnet. Der Rückblick auf 20 Jahre Wohnprojekte in NRW erfolgt in einer Podiumsrunde mit Silke Gross (Amaryllis eG, Bonn), Bodo Frömgen-Siebenmorgen (Architekturbüro Alte Windkunst, Herzogenrath), Anja Laubrock (Amt für Wohnen, Stadt Dortmund) und Benedikt Altrogge (GLS Bank).

„Gemeinschaftliche Wohnprojekte sind mitten in der Gesellschaft angekommen“, sagt **Benedikt Altrogge, Koordinator für die Branche Wohnen bei der GLS Bank**. „Schon aus der Wohnungsnot heraus entstehen in Großstädten tolle Projekte, die ihre Stadtquartiere aufwerten und wiederbeleben. Mehr guten bezahlbaren Wohnraum schaffen: Das ist auch das Ziel der sozial-ökologischen GLS Bank. Daher sind wir mit sehr viel Leidenschaft von Anfang an beim Wohnprojektetag NRW dabei.“

In der zweiten Tageshälfte der Veranstaltung werden bundesweite Wohnprojekte vorgestellt, es gibt Gelegenheit zum Austausch. Die Teilnehmenden können sich zudem auf einem "Markt der Möglichkeiten" über realisierte oder in Gründung befindliche Wohnprojekte informieren und Kontakte knüpfen. Die Veranstaltung endet mit einem "Come-Together".

Veranstaltungsort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstr. 14, 44886 Gelsenkirchen (10 Min. Fußweg vom Ge Hbf), www.wipage.de

Kosten: Der Teilnahmebetrag beträgt 40 Euro, die Teilnahme am abendlichen Come-Together kostet zusätzlich 15 Euro.

Anmeldung für Besucher/ Aussteller und Programm:
www.wohnprojektetag.nrw

Das Programm des Vormittags wird aufgezeichnet (Info: www.wohnprojektetag.nrw). Bei Interesse an einem Presse-Gespräch nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf.

Hochaufgelöstes Bildmaterial finden Sie unter:
www.stiftung-trias.de/presse

Presse-Kontakt Stiftung trias/ WohnBund-Beratung NRW GmbH (i.V.):
Meike Bürvenich, meike.buervenich@stiftung-trias.de, Tel. 02324 – 569 70 19

Presse-Kontakt GLS Bank:
Silke Bender, silke.bender@gls.de, Tel. 0234 - 5797 5301

Über die Stiftung trias:

Boden, Ökologie und gemeinschaftliches Wohnen sind die Themen der gemeinnützigen Stiftung trias. 2002 gegründet, erwirbt und entzieht die Stiftung Grundstücke der Spekulation und führt sie mittels Erbbaurecht dauerhaft einer sozialen und ökologischen Nutzung zu. Daneben unterstützt die Stiftung mit ihrer Bildungs- und Themenarbeit Wohn- und Stadtteilprojekte und wirkt an sozial-ökologischen Transformationsprozessen in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Praxis mit.

Über die WohnBund-Beratung NRW GmbH:

Die Umsetzung von Innovationen in der Stadtentwicklung, im Wohnungsbau und in der Wohnungsbewirtschaftung prägt die Arbeit von WohnBund-Beratung NRW seit der Gründung 1991. Neben der Arbeit im Bereich Stadtteilentwicklung berät WBB NRW bürgerschaftliche Initiativen, Wohnungsunternehmen und Auftraggeber der öffentlichen Hand zur Entwicklung und zum Betrieb gemeinschaftlicher Wohnprojekte.

Über die GLS Bank:

Die GLS Bank ist die größte und erste sozial-ökologische Bank Deutschlands. Bei der Genossenschaftsbank gilt: Geld ist für die Menschen da. Sie finanziert nur sozial-ökologische Unternehmen und macht ihre Geschäfte umfassend transparent. Die Einlagen ihrer Gemeinschaft fließen in Kredite für Erneuerbare Energien, Ernährung, nachhaltige Wirtschaft, Wohnen, Bildung und Kultur sowie Soziales und Gesundheit. Dabei stehen immer die Menschen im Mittelpunkt. Das Credo dahinter: Nur gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft erschaffen. Dabei bietet die Bank alle Leistungen einer modernen Bank: Girokonten, nachhaltige Fonds, Vorsorge und vieles mehr. Die GLS Bank hat ihren Sitz in Bochum und Standorte in Berlin, Hamburg, Freiburg, München, Frankfurt und Stuttgart.